



Zollernalbkreis

## **Schul-, Kultur- und Sozialausschuss**

Montag 10. November 2025

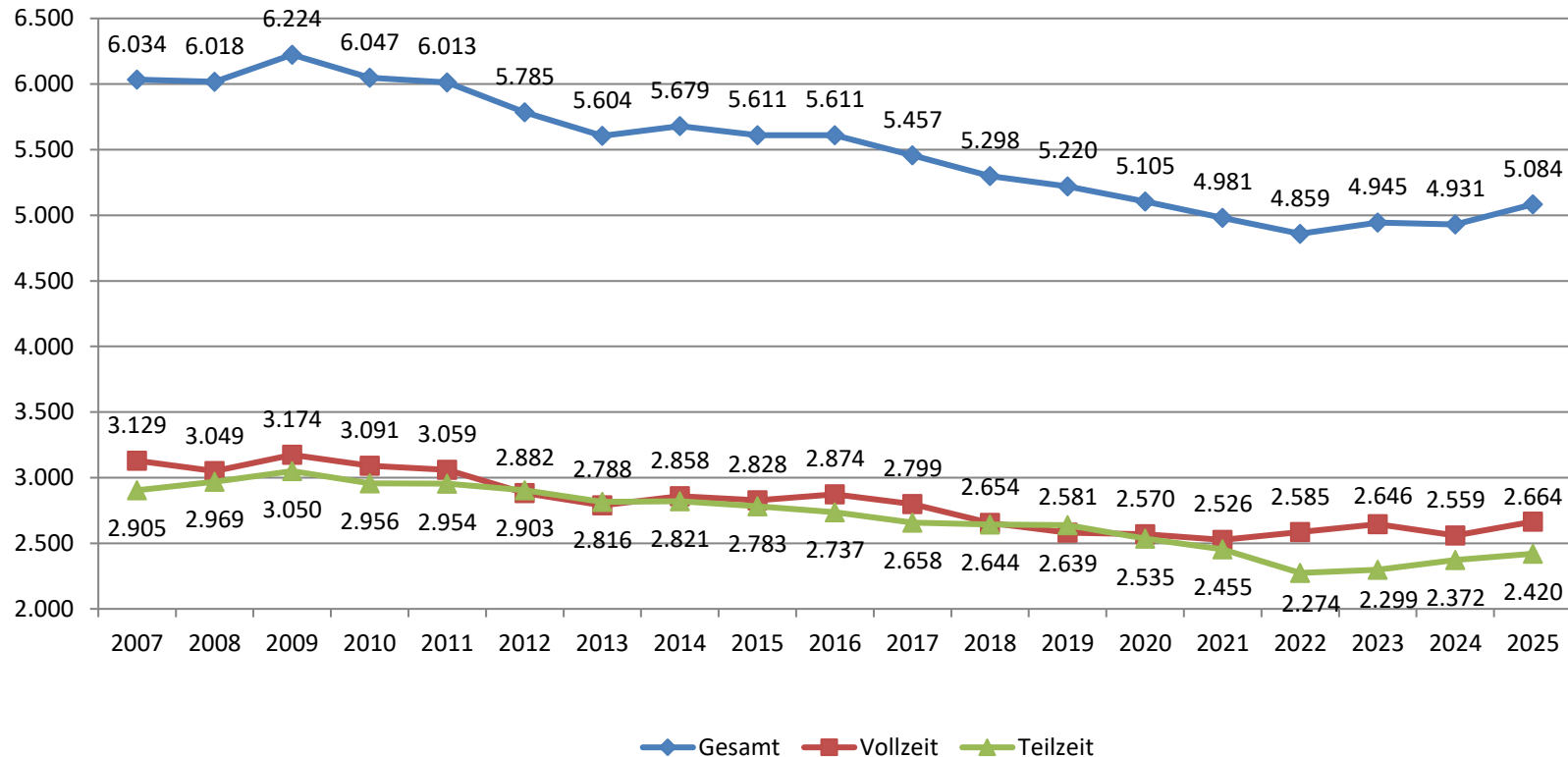


## Tagesordnung öffentlich:

1. **Entwicklung der Schülerzahlen an den kreiseigenen Schulen**
2. Rossentalschule – Erweiterung mittels Aufstockung
3. Änderungsvereinbarung zur Vereinbarung über die gemeinsame Dienststelle Soziales Entschädigungsrecht in Rottweil
4. Patientenfürsprecher und Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) für Menschen mit psychischer Erkrankung im Zollernalbkreis
5. Vorberatung des Haushaltsplanentwurfs 2026
6. Anfragen und Bekanntgaben

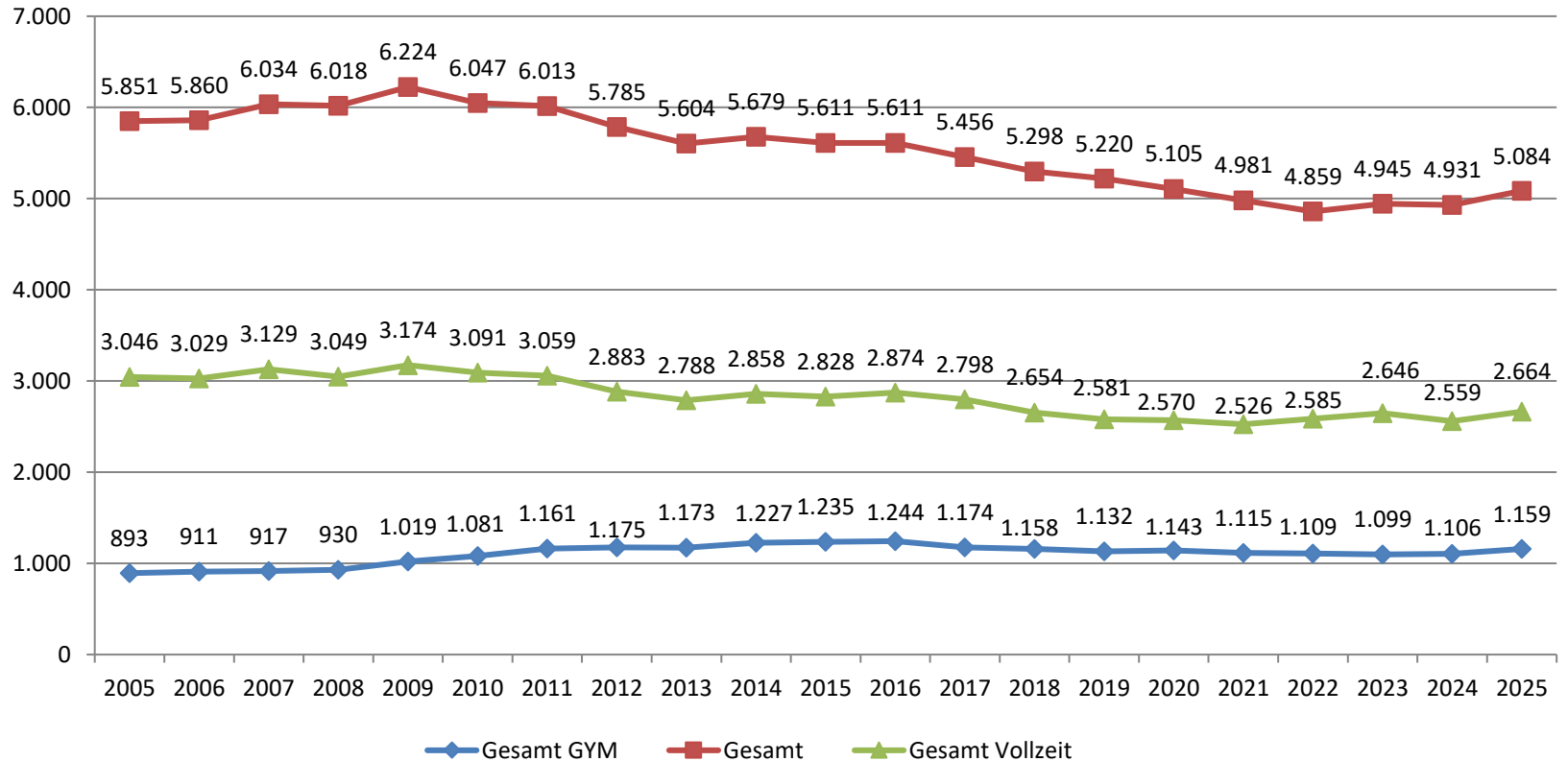


## Entwicklung der Schülerzahlen an den beruflichen Schulen



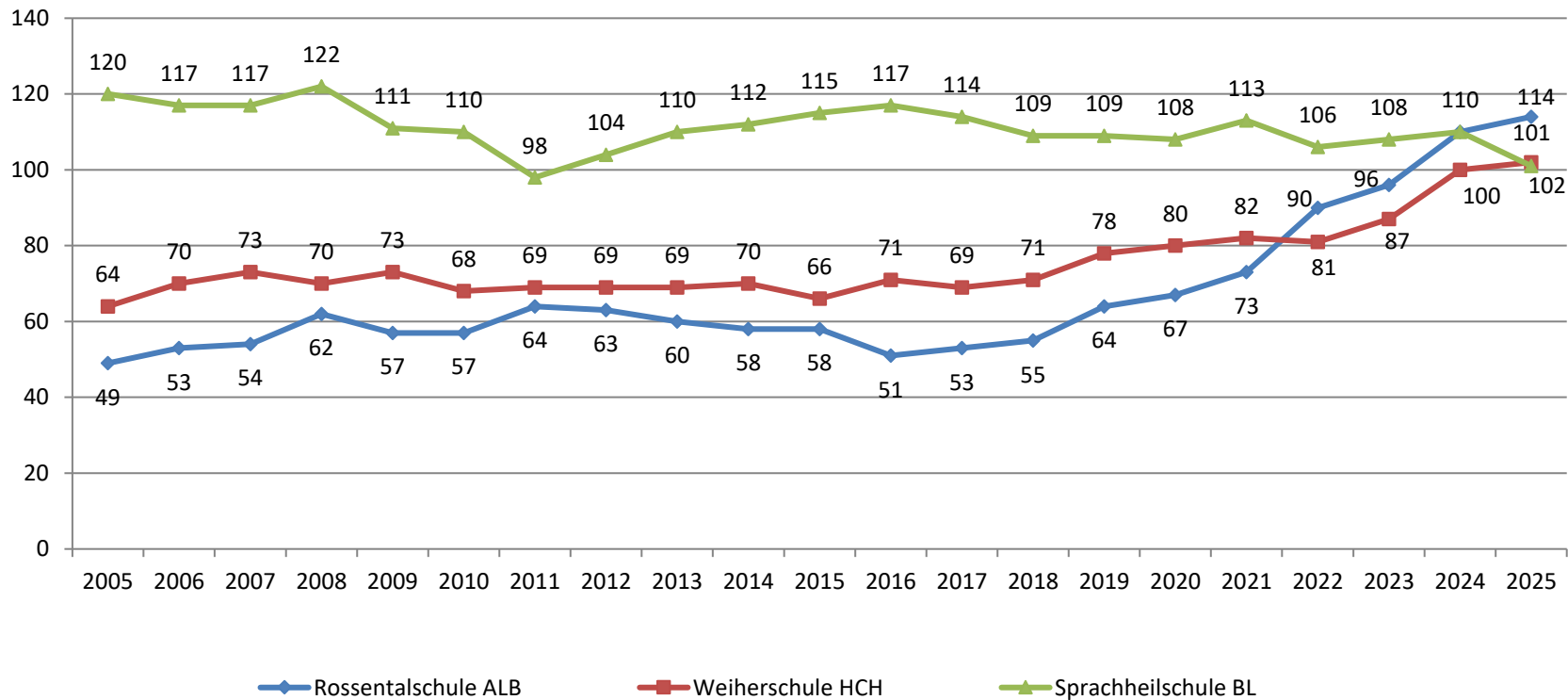


## Entwicklung beruflicher Gymnasien gegenüber Gesamtschülerzahl und Vollzeitschülern der beruflichen Schulen im ZAK



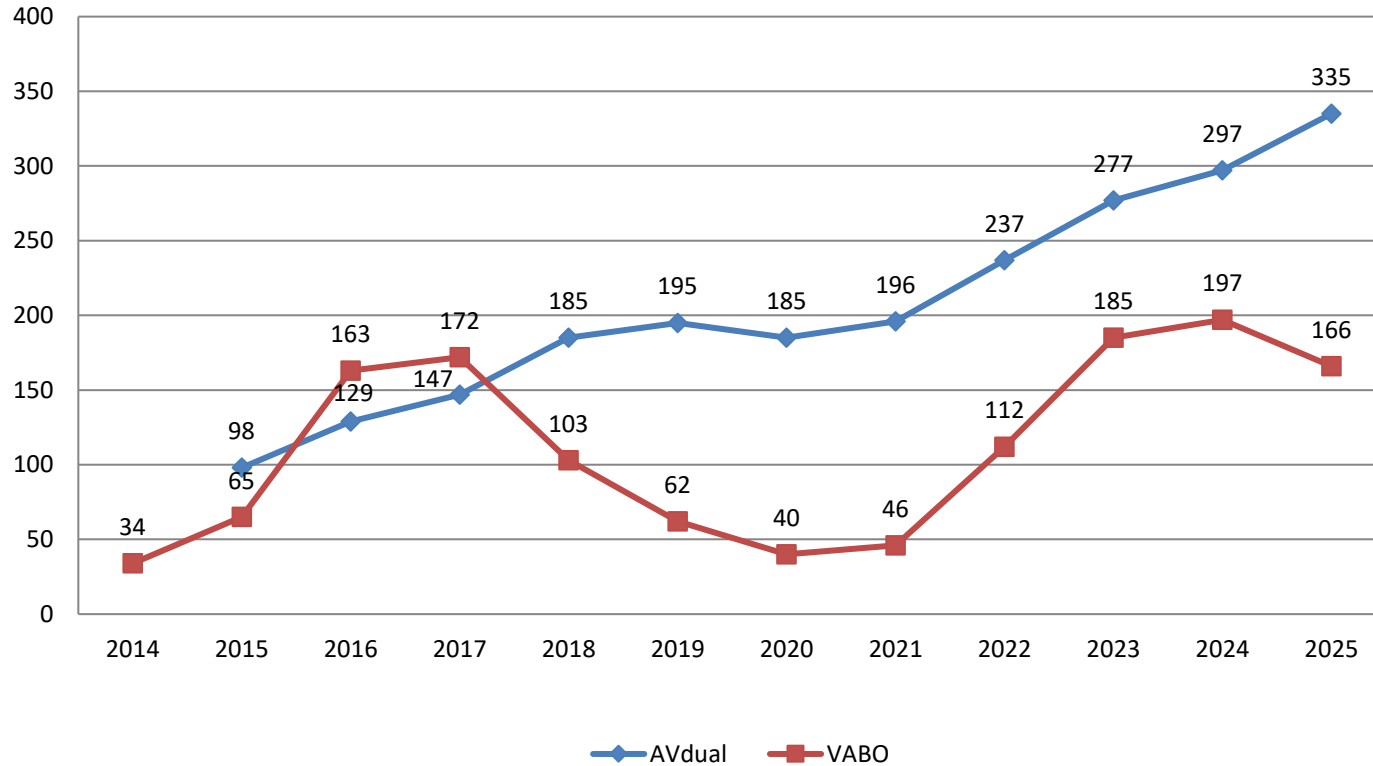


## Schülerzahlen der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) 2005-2025

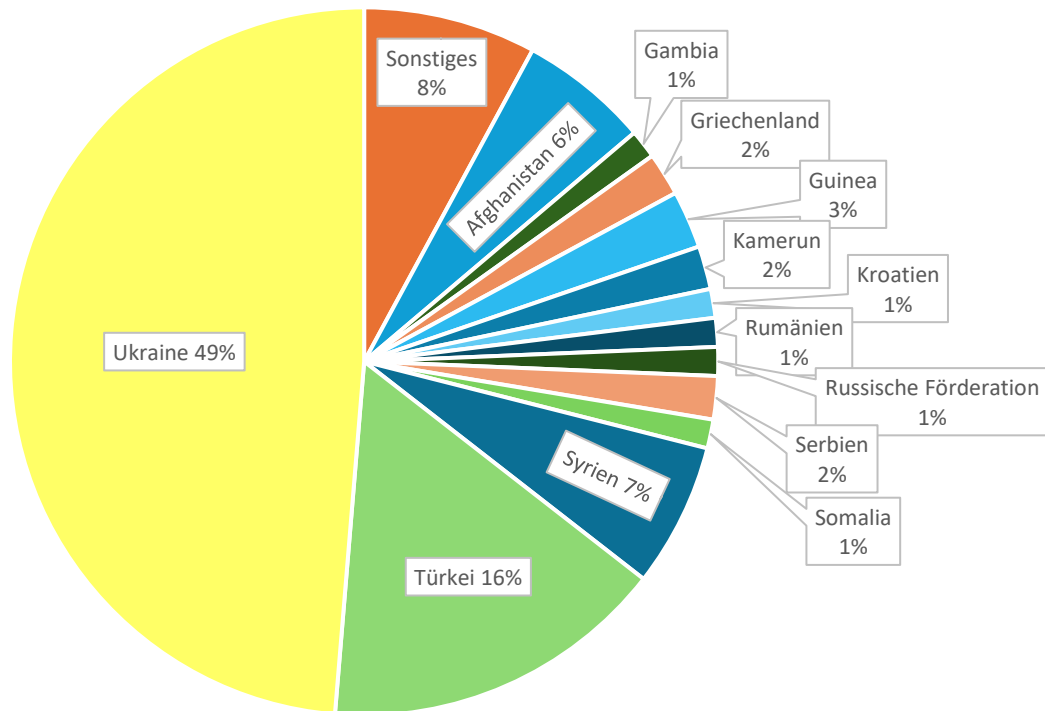




## Entwicklung AVdual und VABO 2014-2025



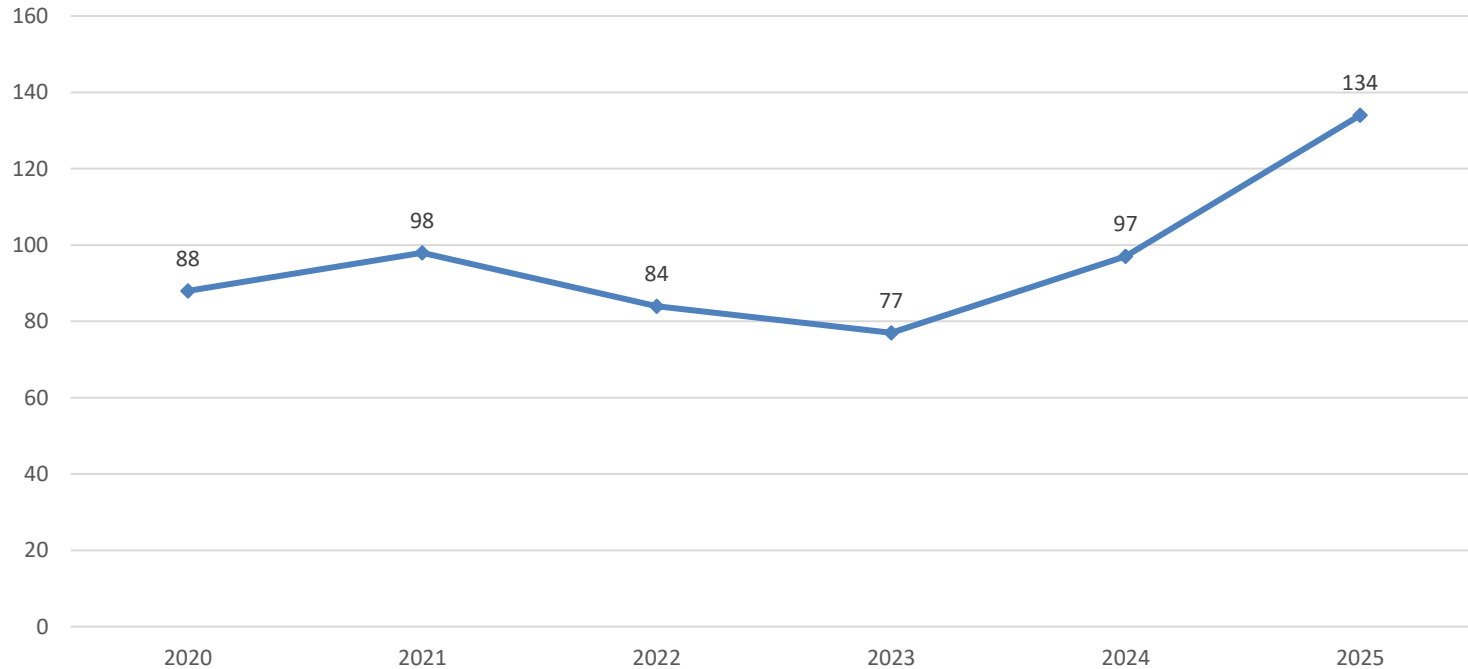
## Herkunftsländer VABO-Schüler der beruflichen Schulen im Zollernalbkreis



Sonstiges: Je ein Schüler aus Albanien, Bosien und Herzegowina, Brasilien, China, Indien, Iran, Kolumbien, Kosovo, Litauen, Moldau, Senegal, Spanien



## Ausbildungsbeginn in der Generalistischen Pflegeausbildung im Zollernalbkreis





## **Beschlussvorschlag:**

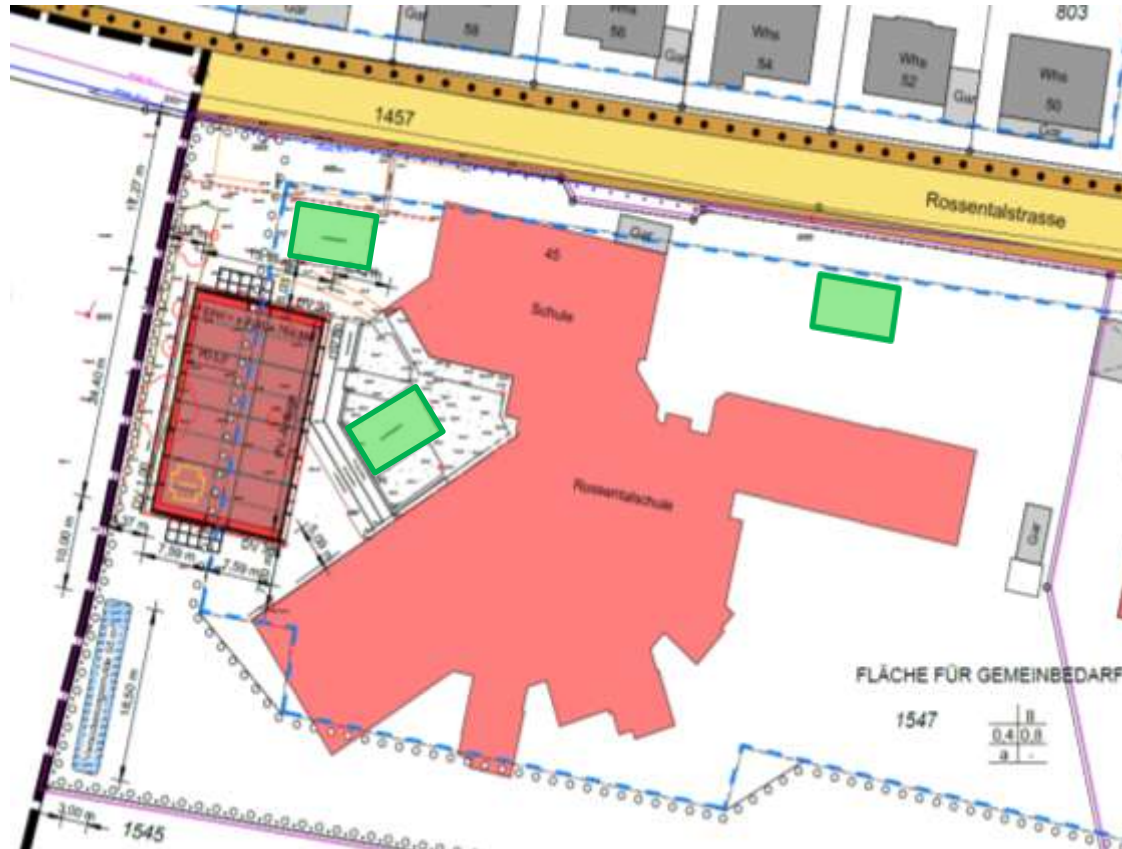
Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.



## Tagesordnung öffentlich:

1. Entwicklung der Schülerzahlen an den kreiseigenen Schulen
2. **Rossentalschule – Erweiterung mittels Aufstockung**
3. Änderungsvereinbarung zur Vereinbarung über die gemeinsame Dienststelle Soziales Entschädigungsrecht in Rottweil
4. Patientenfürsprecher und Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) für Menschen mit psychischer Erkrankung im Zollernalbkreis
5. Vorberatung des Haushaltsplanentwurfs 2026
6. Anfragen und Bekanntgaben

# Position Interimsbau + bestehende Container



## Visualisierung der Aufstockung





## Beschlussvorschlag TOP 2 :

### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Ausschuss empfiehlt dem Kreistag, den Sachstandsbericht zur Aufstockung zur Kenntnis zu nehmen und diese als Vorzugsvariante weiterzuverfolgen.
2. Der Ausschuss empfiehlt dem Kreistag, die Verwaltung mit der Ausschreibung und Durchführung bis zur Entwurfsplanung zu beauftragen und entsprechend Haushaltsmittel in den kommenden Jahren bereitzustellen (Planungsbeschluss).



## Tagesordnung öffentlich:

1. Entwicklung der Schülerzahlen an den kreiseigenen Schulen
2. Rossentalschule – Erweiterung mittels Aufstockung
3. **Änderungsvereinbarung zur Vereinbarung über die gemeinsame Dienststelle Soziales Entschädigungsrecht in Rottweil**
4. Patientenfürsprecher und Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) für Menschen mit psychischer Erkrankung im Zollernalbkreis
5. Vorberatung des Haushaltsplanentwurfs 2026
6. Anfragen und Bekanntgaben

## Beschlussvorschlag TOP 3 :

### **Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird nachträglich ermächtigt, mit den Landkreisen Rottweil, Tuttlingen, Freudenstadt, Calw, Tübingen, Reutlingen und dem Schwarzwald-Baar-Kreis die als Anlage beigefügte Vereinbarung abzuschließen.



## Tagesordnung öffentlich:

1. Entwicklung der Schülerzahlen an den kreiseigenen Schulen
2. Rossentalschule – Erweiterung mittels Aufstockung
3. Änderungsvereinbarung zur Vereinbarung über die gemeinsame Dienststelle Soziales Entschädigungsrecht in Rottweil
4. **Patientenfürsprecher und Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) für Menschen mit psychischer Erkrankung im Zollernalbkreis**
5. Vorberatung des Haushaltsplanentwurfs 2026
6. Anfragen und Bekanntgaben



## Vorstellung Stefan Strobel:

### Beruflicher Werdegang

<b>1974 – 1977</b>	Ausbildung zum Sozialversicherungsangestellten AOK Balingen
<b>1980</b>	2. Verwaltungsprüfung
<b>1990</b>	4 Monate Aufbauarbeit AOK Sachsen in Dresden und Freital
<b>1994 – 2001</b>	stv. Geschäftsführer AOK Zollernalb
<b>2002 – 06/2007</b>	Geschäftsführer AOK Zollernalb
<b>7/2007 – 2018</b>	Geschäftsführer AOK Rhein-Neckar-Odenwald
<b>ab 2019</b>	Pension und Projektmitarbeiter AOK Baden-Württemberg in Stuttgart
<b>4/2019 – 3/2020</b>	Beauftragter des Vorstandsvorsitzenden AOK Baden-Württemberg



### Ehrenamtliche Tätigkeiten

<b>1989 – 2003</b>	Gemeinderat Rangendingen
<b>1994 – 2003</b>	stv. Bürgermeister
<b>20 Jahre</b>	Dozent AOK Bildungszentrum
<b>20 Jahre</b>	Prüfungsausschuss Aus- und Fortbildung
<b>6 Jahre</b>	Prüfungsausschuss AOK Betriebswirte
<b>21 Jahre</b>	ehrenamtlicher Richter am Sozialgericht Reutlingen und Mannheim

## Beschlussvorschlag TOP 4 :

### **Beschlussvorschlag:**

Der Bestellung des ehrenamtlichen Patientenfürsprechers Stefan Strobel und der ehrenamtlichen Mitglieder der IBB-Stelle im Zollernalbkreis für die Zeit vom 1.1.2026 bis 31.12.2028 wird zugestimmt.



## Tagesordnung öffentlich:

1. Entwicklung der Schülerzahlen an den kreiseigenen Schulen
2. Rossentalschule – Erweiterung mittels Aufstockung
3. Änderungsvereinbarung zur Vereinbarung über die gemeinsame Dienststelle Soziales Entschädigungsrecht in Rottweil
4. Patientenfürsprecher und Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) für Menschen mit psychischer Erkrankung im Zollernalbkreis
5. **Vorberatung des Haushaltsplanentwurfs 2026**
6. Anfragen und Bekanntgaben



## Haushaltsvolumen:

347,7 Mio. € im Ergebnishaushalt

44,1 Mio. € Investitionen im Finanzhaushalt

11,0 Mio. € Kreditaufnahmen



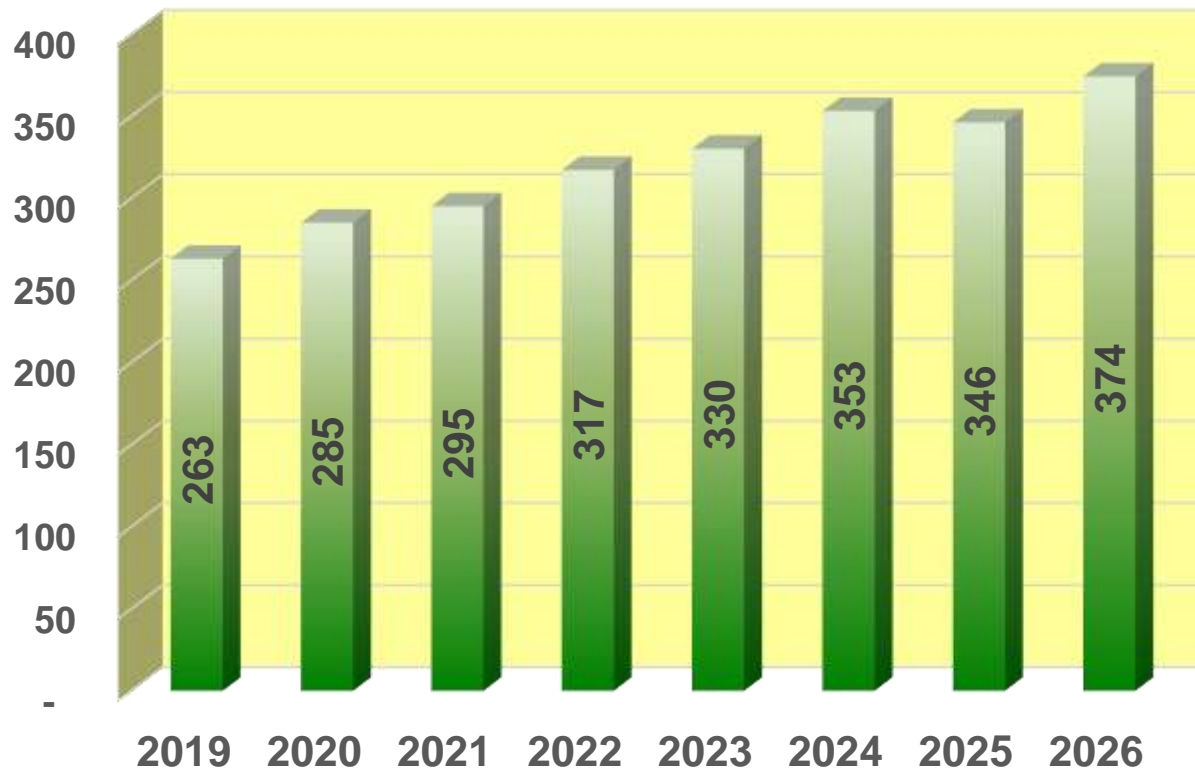


## Entwicklung des Schuldenstandes in €/Einwohner



in Mio. €

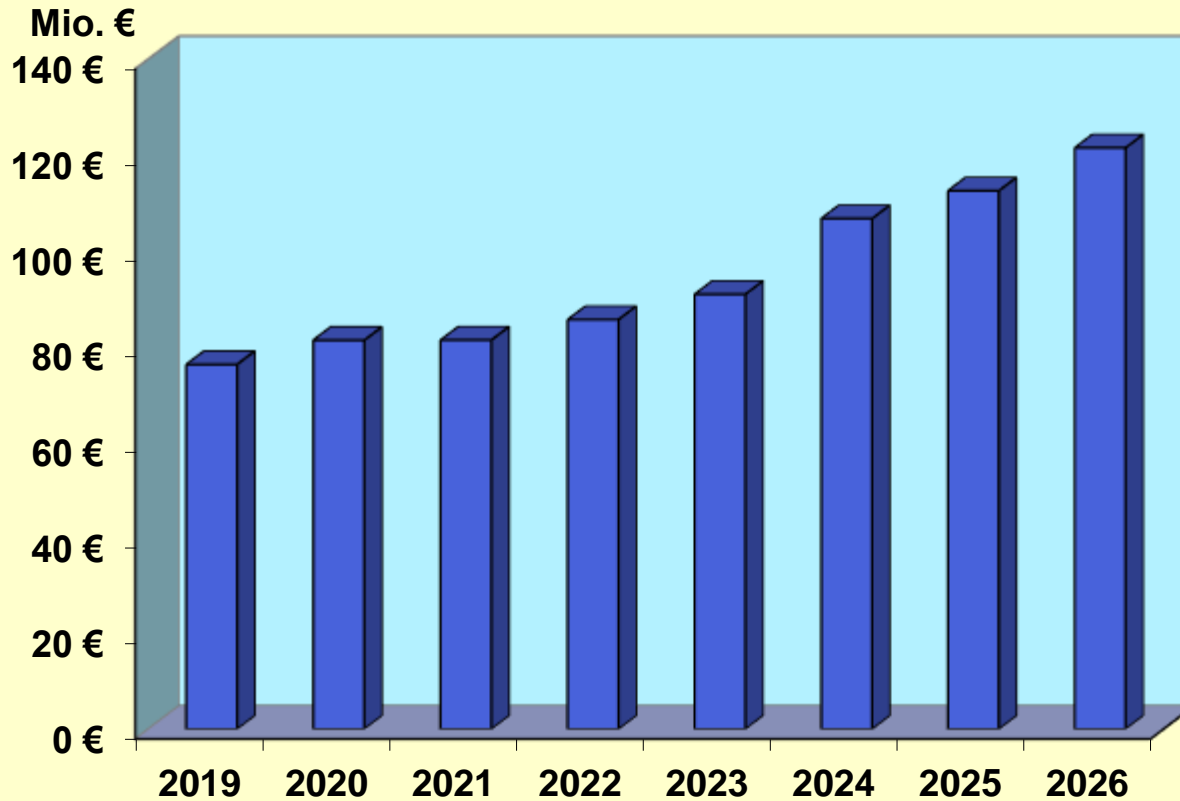
## Steuerkraftsummen der Städte & Gemeinden



**ZAK:** + 7,99 % gegenüber 2025 (VJ - 2,03 %)

**Land:** + 4,42 % gegenüber 2025 (VJ + 3,45 %)

## Kreisumlageaufkommen

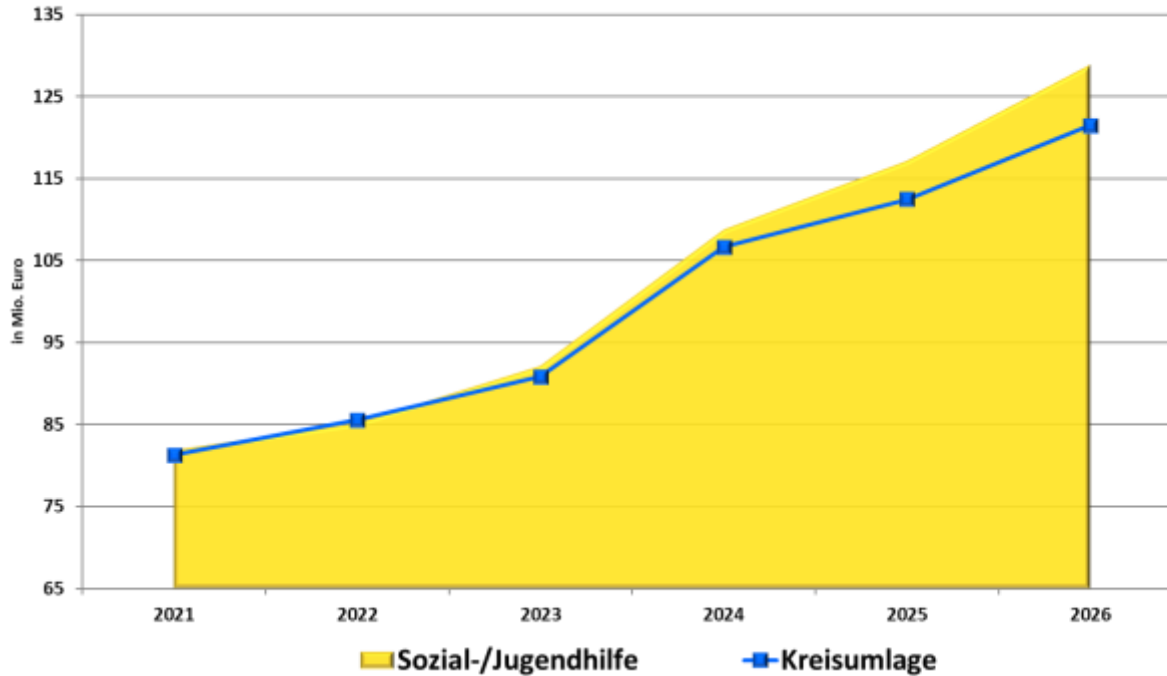


**2025: 112.475.000 €**  
1 % entspricht  $\approx$  3,46 Mio. €

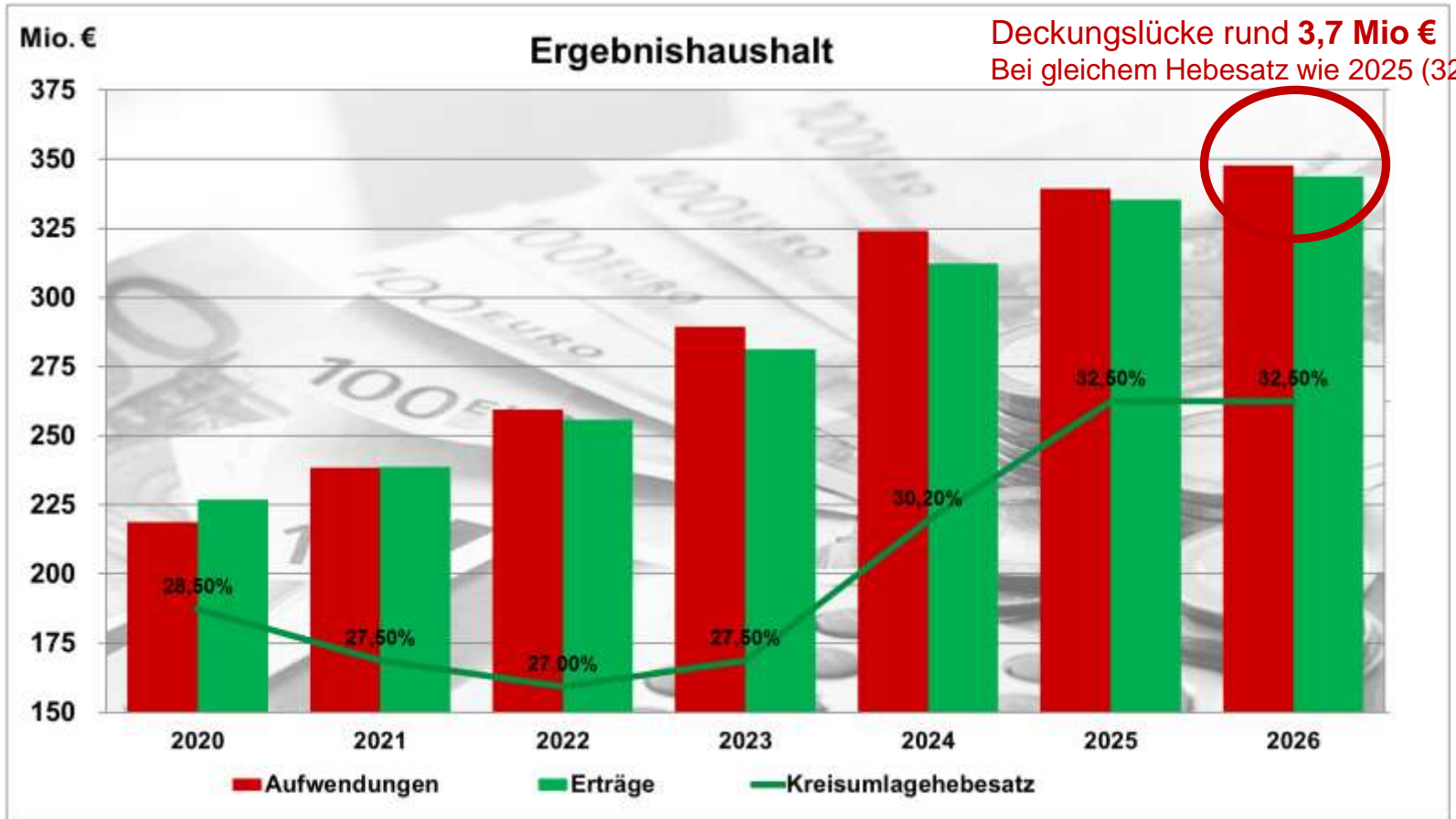
**2026:**  
**bei 32,5 %**  
**Hebesatz**  
**121.462.000 €**  
**→ + 8,99 Mio. €**

**1 % Kreisumlage**  
**entspricht 2026**  
 **$\approx$  3,74 Mio. €**  
(ca. 277 T € mehr als VJ)

## Vergleich Sozialaufwendungen und Kreisumlage 32,5%



Rund 7,4 Mio. € der Sozialaufwendungen sind nicht durch die Kreisumlage gedeckt (Basis: 32,5 %) Dies entspricht ca. + 2,0 %- Punkte Kreisumlage



## Investitionen 2026

44,1 Mio €



© Zollernalb Klinikum gGmbH, Nickl & Partner

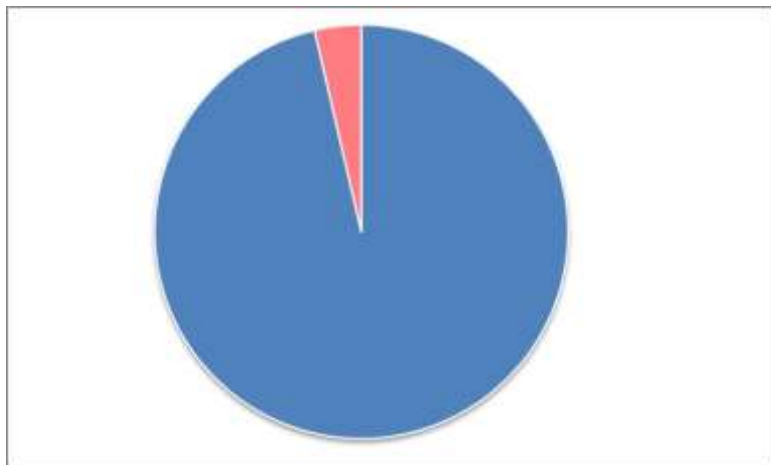


# Finanzhaushalt 2026

Haushalt des Landkreises

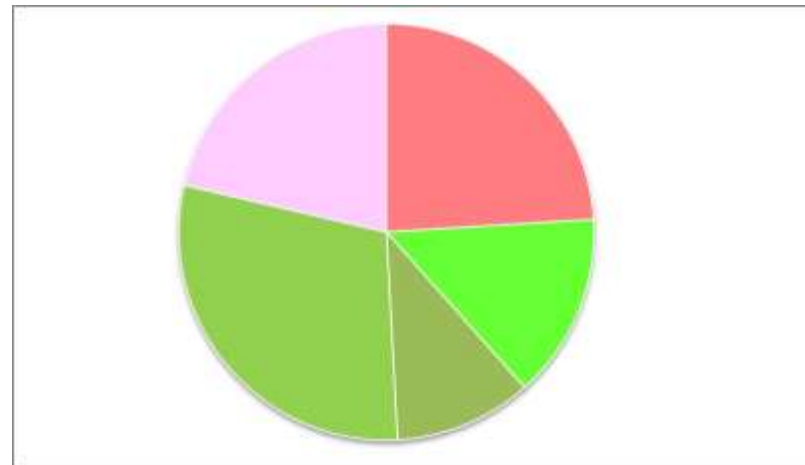
## Finanzierungsmittelbedarf

45.808.190 €



Auszahlungen für Investitionen	44.138.190 €
Tilgungen	1.670.000 €

## Wird finanziert aus



Kreditaufnahme 2026	11.008.890 €
Zahlungsmittelüberschuss	6.592.010 €
Zuweisungen/Veräußerung	4.911.910 €
gebundene Liquidität	13.500.000 €
Kreditermächtigung aus 2025	9.795.380 €



Ausblick:

Vorberatungen:

JHA

3.11.2025

SKS

10.11.2025

UT

17.11.2025

VF

24.11.2025

**Verabschiedung im Kreistag**

**8.12.2025**



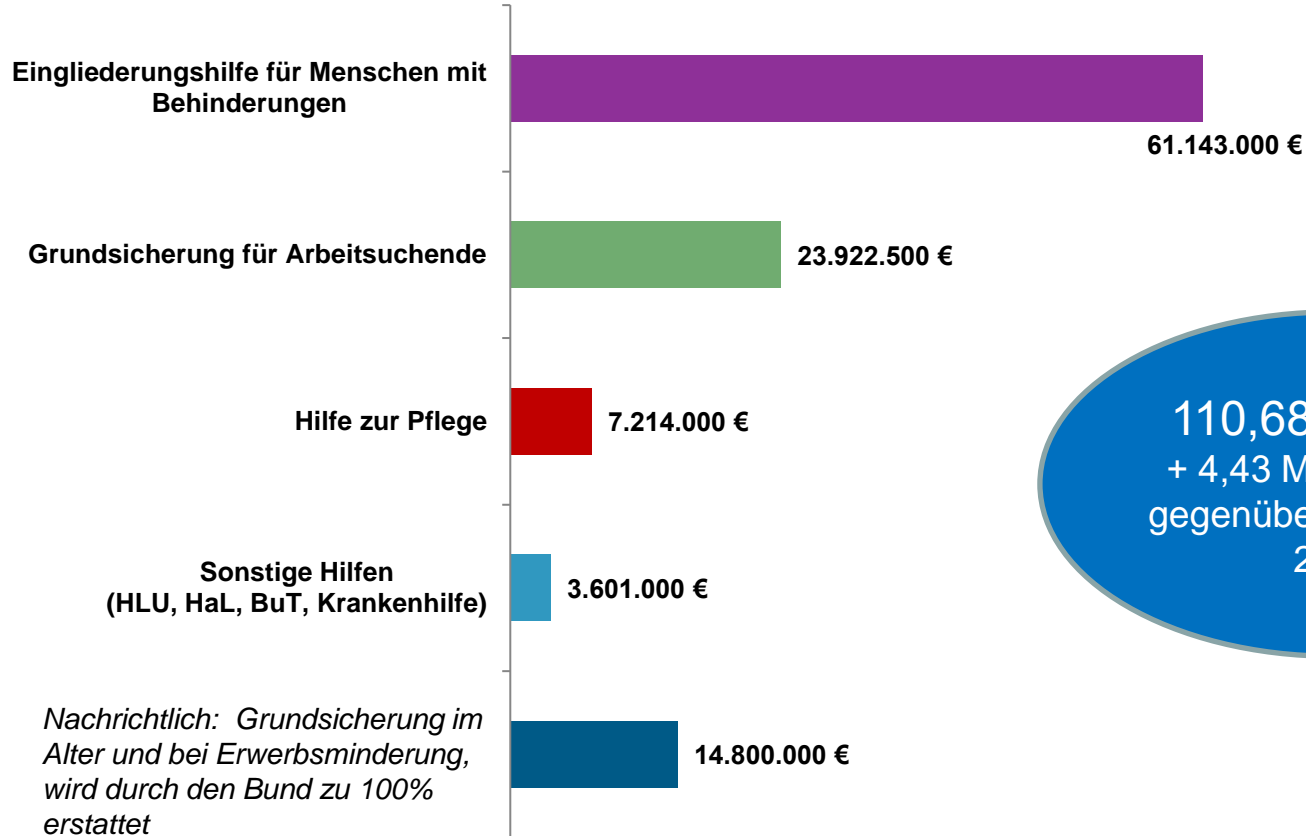


Zollernalbkreis

**Haushalt 2026 - Sozialamt**



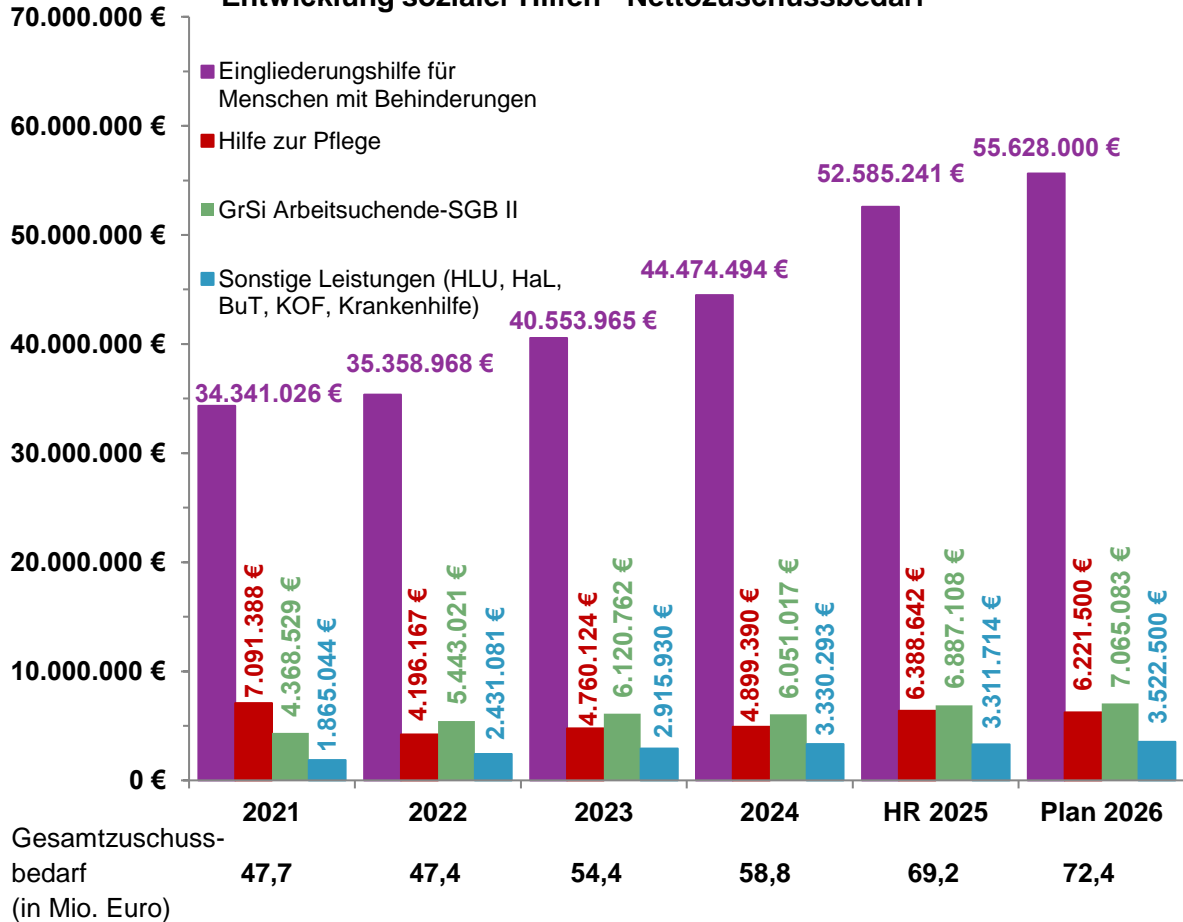
## Aufteilung der Sozialhilfeausgaben (brutto) nach Hilfearten - Plan 2026 -



110,68 Mio. € =  
+ 4,43 Mio. € (4,2%)  
gegenüber Planansatz  
2025



## Entwicklung sozialer Hilfen - Nettzuschussbedarf

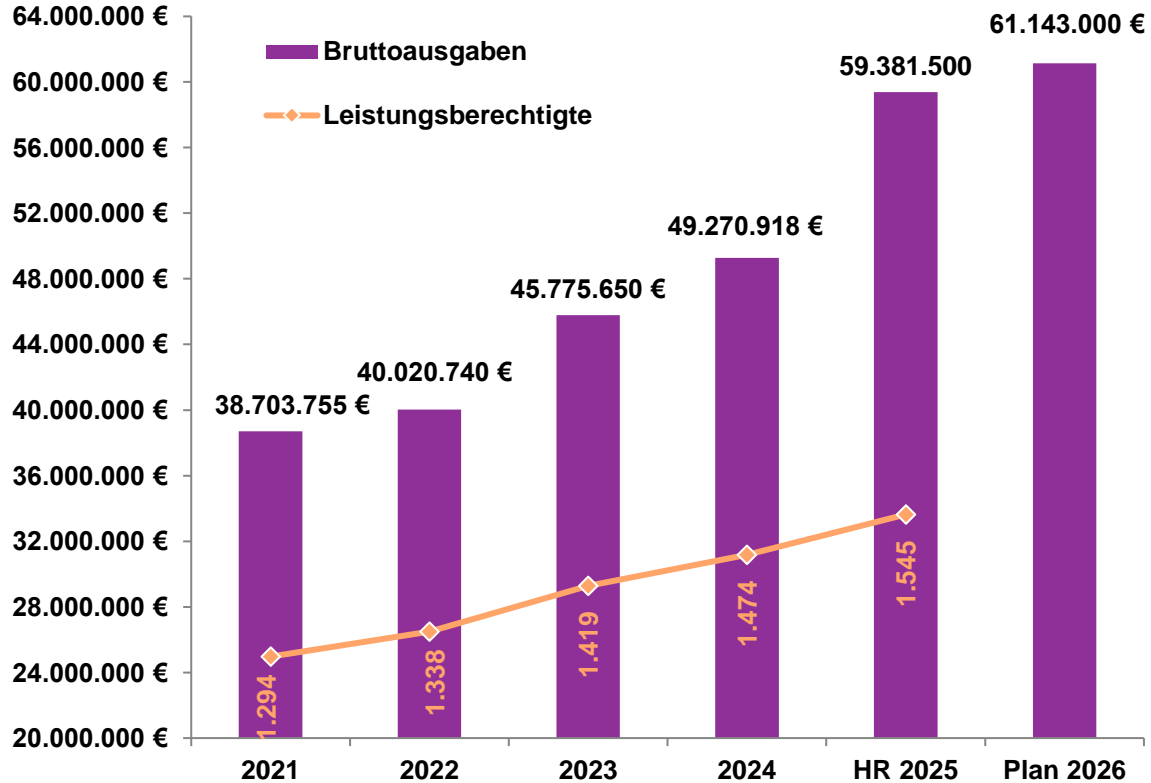


72,4 Mio € =  
+3,2 Mio. € (4,7%)  
gegenüber  
Hochrechnung 2025



## Entwicklung der Eingliederungshilfe-Ausgaben für Menschen mit Behinderungen (Bruttoaufwand);

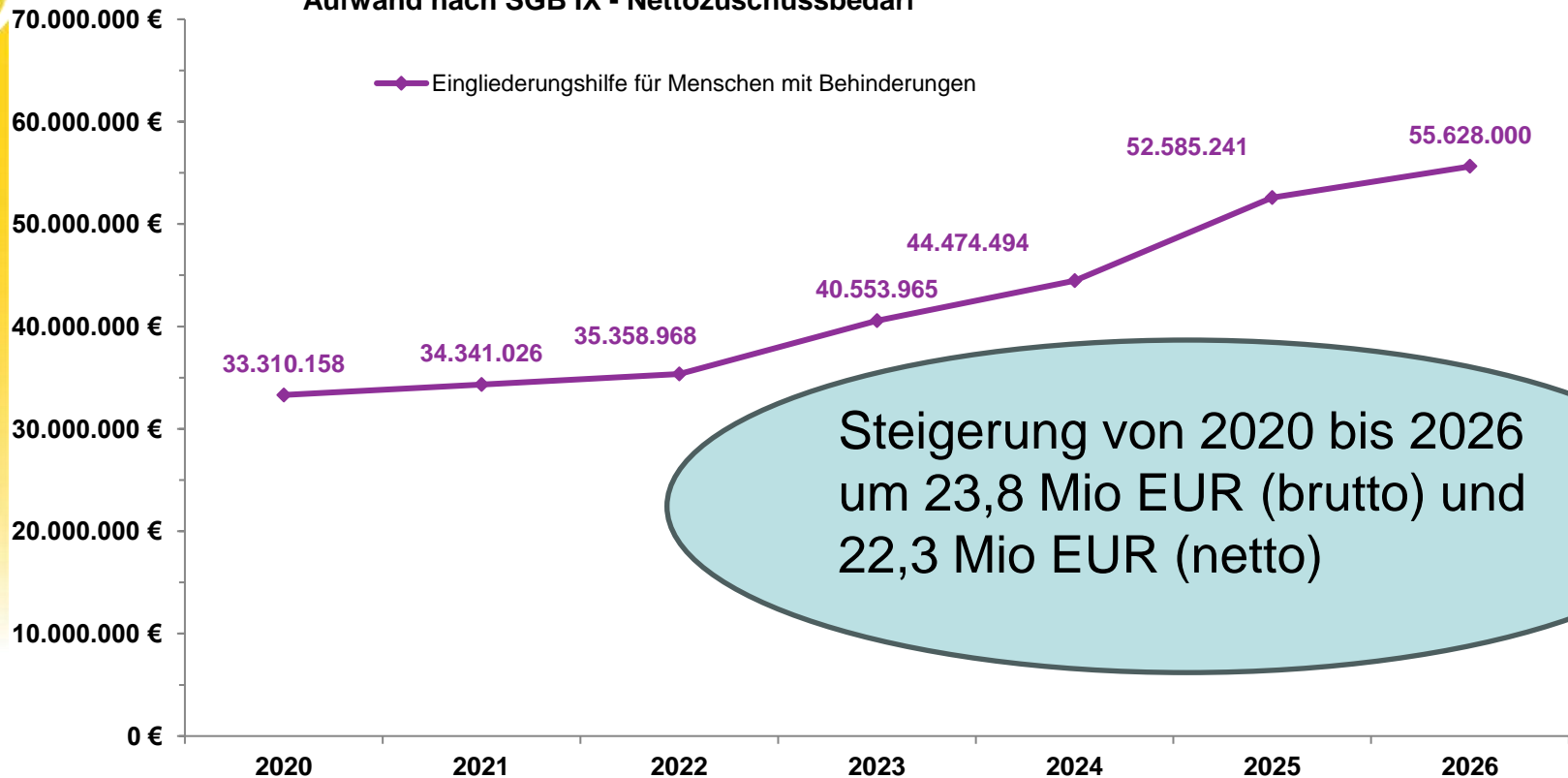
Anzahl der LB (Stichtagszahlen zum 31.12. bzw. 30.06. in 2025)



+1,8 Mio. €  
(+3,0%)  
gegenüber  
Hochrechnung  
2025



## Aufwand nach SGB IX - Nettozuschussbedarf



# Finanzieller Ausgleichsanspruch gegenüber dem Land Baden-Württemberg (Konnexität)

- Erstattung der Aufwendungen der Sozialen Teilhabe und Ausgleich für die BTHG-bedingten Personalkosten im Bereich Teilhabemanagement (THM)
  - 2020: 1,06 Mio. EUR
  - 2021: 1,06 Mio. EUR
  - 2022: 1,24 Mio. EUR
  - 2023: 1,24 Mio. EUR
  - 2024: 1,67 Mio. EUR
  - 2025: 1,24 Mio. EUR + 3,96 Mio. EUR  
(=2025: 2,19 Mio. EUR; 2024 0,93 Mio. EUR, 2023 0,84 Mio. EUR)
  - **2026: 3,41 Mio. EUR (198 Mio. EUR x 1,72 %)**  
1,52 Mio. EUR (Schlussrechnung 2022/23)–wird noch verhandelt



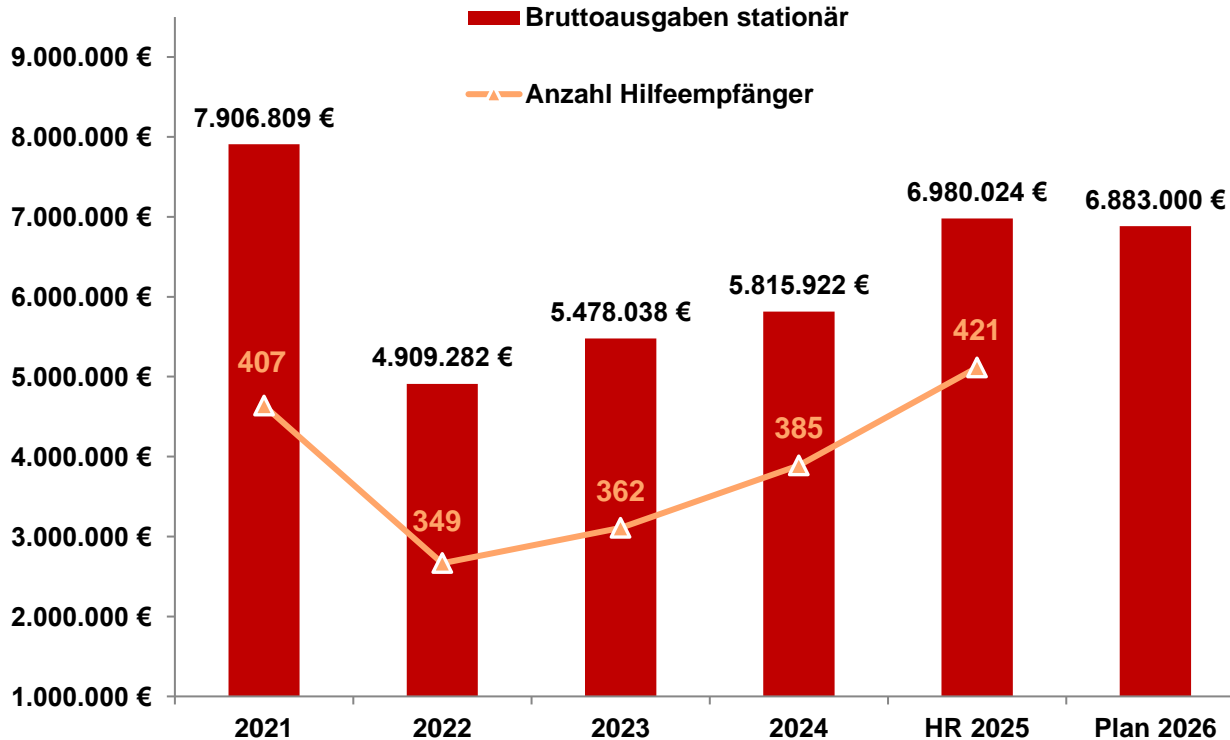
## Fazit und Ausblick Eingliederungshilfe/BTHG

- Umsetzung in der Praxis hat sich als sehr zeitaufwändig, rechtlich schwierig und mit erheblichen finanziellen Aufwendungen erwiesen.
- Vielzahl unterschiedlicher Leistungs- und Vergütungsmodelle in Baden-Württemberg – **einheitliches Modell wird angestrebt**
- Kostensteigerungen je Einzelfall zwischen 10 % und 60 %
- Voraussichtliche Leistungen im ZAK im Jahr 2026 i.H.v. 61,1 Mio. EUR brutto, netto 55,6 Mio EUR

Positionspapier des Deutschen Landkreistages : Weiterentwicklung der Eingliederungshilfe vom September 2025



Entwicklung der Ausgaben (brutto) in der stationären Hilfe zur Pflege;  
Anzahl der Hilfeempfänger (Stichtagszahlen zum 31.12. bzw. 30.06. in 2025)



-97.024 € (-1,4%)  
gegenüber  
Hochrechnung  
2025

**Produktbereich: 31**

**Soziale Hilfen**

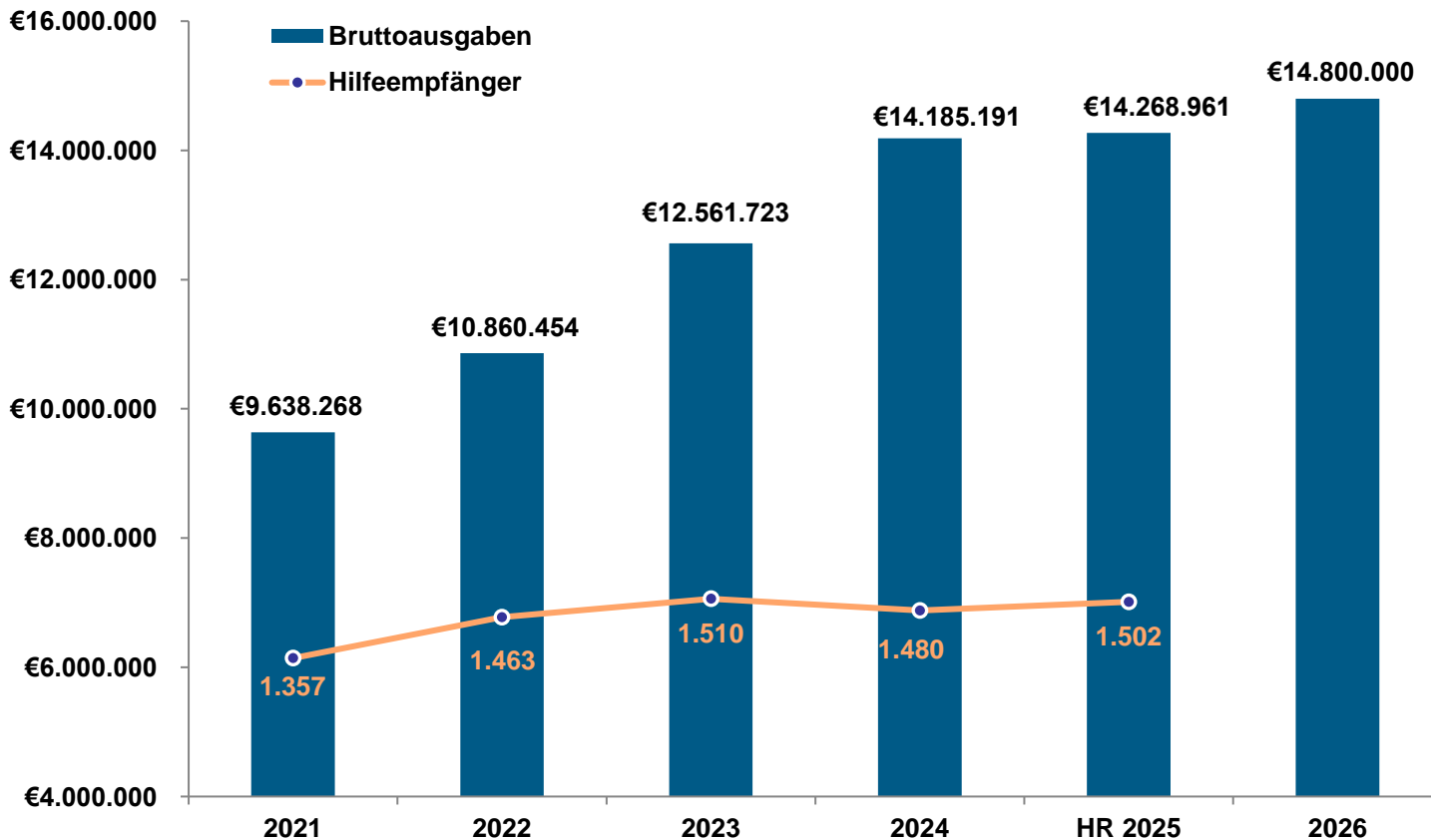
<b>Produkt:</b>	<b>31.10.03</b>	<b>Hilfen zur Gesundheit:</b>	1.225.000 €
	<b>31.10.04</b>	<b>Hilfen für blinde Menschen:</b>	465.000 €
	<b>31.10.05</b>	<b>Hilfe zum Lebensunterhalt:</b>	1.150.500 €
	<b>31.10.06</b>	<b>Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage:</b>	45.000 €
	<b>31.10.07</b>	<b>Hilfen zur Überwindung soz. Schwierigkeiten:</b>	271.000 €
	<b>31.90.01</b>	<b>Bildung und Teilhabe</b>	444.500 €
			<hr/>
		<b>Ausgaben:</b>	<b>3.601.000 €</b>
		<b>Einnahmen:</b>	<b>-78.500 €</b>
			<hr/>
		<b>Netto:</b>	<b>3.522.500 €</b>

Sonstige Hilfen nach dem SGB XII: Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit, Hilfen für blinde Menschen, Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfen zur Versorgung von Haushaltsangehörigen, Bestattungskosten, Hilfen für Nichtsesshafte, Bildungs- und Teilhabeleistungen



# Sozialamt

Entwicklung der Ausgaben für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung  
(Bruttoaufwand);  
Anzahl der Hilfeempfänger (Stichtagszahlen zum 31.12. bzw. 30.06. in 2025)





## Geplante Regelbedarfskürzung für Ukraine-Flüchtlinge für Neu-Einreisende ab 1.4.2025

	<b>Bürgergeld/Sozialhilfe Regelbedarf</b>	<b>Asylbewerbersatz</b>
Alleinstehende Erwachsene	563 Euro/Monat	441 Euro
Ehepartner	506 Euro	397 Euro
Jugendliche	471 Euro	391 Euro
Kinder je nach Altersgruppe	357 bis 390 Euro	299 bis 327 Euro



Zollernalbkreis

**Zuschussanträge 2026 Sozialamt**





	Zuschuss 2023	Zuschuss 2024	Zuschuss 2025	Antrag 2026	Zuschuss 2026 (Vorschlag der Verwaltung)	Pflichtaufgabe	Cofinanzierung	Zuschuss seit
Tagesstätte Hechingen Träger: ZAW gGmbH	75.150 €	83.415 €	85.500 €	112 558 €  Erhöhung um 3,3%	85.500 €	nein	nein	2016
Suchtberatungsstelle Träger: Ev. Kirchenbezirk Balingen	236.320 € (2/3 des Abmangels der Personal- u. Sachkosten)	252.000 €	339.000 € (80 % des Abmangels der Personal- und Sachkosten)	339.000 €	339.000 €	ja	118.575 € (4,65 FK) Landesförderung 25.500 € je FK seit 01.01.2025	1979  Erhöhung ab 1.1.2025 auf 80 %v. Abmangel



	Zuschuss 2023	Zuschuss 2024	Zuschuss 2025	Antrag 2026	Zuschuss 2026 (Vorschlag der Verwaltung)	Pflichtaufgabe	Cofinanzierung	Zuschuss seit
Caritas Schwarzwald-Alb-Donau Fachberatungsstelle Wärmestube Nachtbereitschaft	168.200 € 24.000 € 9.000 €	186.700 € 26.640 € 9.000 €	191.362 € 27.303 € 9.000 €	197.921 € 28.241 € 9.000 €	191.362 € 27.303 € 9.000 €	ja	nein	2005 2012
Sozialkaufhaus Domiziel	15.000 €	15.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	nein		2019





	Zuschuss 2023	Zuschuss 2024	Zuschuss 2025	Antrag 2026	Zuschuss 2026 (Vorschlag der Verwaltung)	Pflichtaufgabe	Cofinanzierung	Zuschuss seit
Arbeitskreis Leben	10.000 €	11.000 €	11.000 €	11.000 €	11.000 €	nein		2021
Hospiz			20.000 €			nein		2020



Zollernalbkreis

# Haushaltsplan 2026

- Zuwanderung und Integration -

## Integrationsmanagement – Anpassung Haushaltsplanung

- Grund: Neufassung der Verwaltungsvorschrift Integrationsmanagement (VwV-IM)
- Bisher: Pauschale Erstattung des Landes (40.000 – 60.000 EUR/VZÄ)
- Neu: Spitzabrechnung = Erstattung tatsächlich nachgewiesener Kosten
- Träger im Zollernalbkreis
  - Caritas Zollern
  - Caritas Schwarzwald-Alb-Donau
  - Diakonie Balingen
- Bisherige Zusage: 84.000 EUR/VZÄ/Jahr
- Zukünftig: Kosten werden vom Land vollständig erstattet (bei erfüllter Qualifikation)  
**Kaum Eigenanteile für den Landkreis**

## **Erhöhung der Planansätze 2026 um ca. 1,9 Mio. EUR im Vergleich zum Vorjahr durch**

- Hohe Pauschale für VU bzgl. Ukraine fällt 2026 nicht mehr so hoch aus (2025 = 5.000.000 EUR geplant, 2026 = 500.000 EUR geplant)
- Zuweisungszahlen der Asylsuchenden im Vergleich zum Vorjahr wahrscheinlich geringer oder stagnierend
- Rückbau von Gemeinschaftsunterkünften der VU werfen erneut hohe Kosten auf  
→Herstellung des Zustandes vor Einzug
- Instandhaltungskosten der laufenden VUs steigen kontinuierlich

**Achtung: Nicht eingerechnet sind Personal- und EDV-Aufwendungen**



Zollernalbkreis

**Vorberatung des Haushaltsplanentwurfs 2026  
Sachgebiet Kreisschulen**

## Sachkostenbeiträge

- Der Landkreis erhält zur teilweisen Deckung der Sachkosten vom Land pro Schüler einen Sachkostenbeitrag zugewiesen
- Maßgebend sind die Schülerzahlen der amtlichen Schulstatistik und der vom Land jährlich festgesetzte Beitrag
- Für das Kalenderjahr 2026 wurden folgende Beiträge festgelegt:

Berufliche Schulen	Beitrag 2026
Teilzeit	812 €
Vollzeit	2.035 €
<b>SBBZ</b>	
Sprache	3.236 €
Geistige Entwicklung	7.514 €
Körperliche und motorische Entwicklung	7.968 €



## Schulbudgets

- Im Ergebnishaushalt stehen den Schulleitungen und dem Kreismedienzentrum zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung 1.744.000 € zur Verfügung.  
Aus dem Budget werden folgende Ausgabepositionen beglichen:
  - Geräte, Ausstattungsgegenstände
  - Schulmöbel
  - Lehr- und Unterrichtsmittel
  - Lernmittel und Schulbücher
  - Werkstoffe und Arbeitsmittel
  - Bürobedarf, Geschäftsausgaben
  - Schulveranstaltungen und Schülerauszeichnungen
  
- Im Finanzhaushalt stehen den Schulleitungen und dem Kreismedienzentrum zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung 563.000 € für die Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen mit einem Stückpreis über 1.000 € zur Verfügung.



## Digitalisierung

- Entscheidung über Finanzierung Förderprogramm DigitalPakt 2.0 ausstehend, notwendige Ersatzbeschaffungen über Schulbudgets
- Größere Ersatzbeschaffungen: 2 Server für Kreisschulen
- EDV-Ausschreibung: Austausch von 50% der stationären PCs in EDV-Räumen und Klassenzimmern der Kreisschulen wurde auf Haushaltsjahr 2027 verschoben  
(Turnus alle 3 Jahre: bisher 2014, 2017, 2020, 2023)



## Schulausstattung

Schulausstattung für Interimslösungen der Weiherschule Hechingen und Rossentalschule Albstadt.

Ausstattung der Walther-Groz-Schule nach Sanierungsarbeiten, insb. Naturwissenschaftliche Räume.



## Freiwilliges Soziales Jahr

22 Jugendliche absolvieren im Schuljahr 2025/2026 an den drei Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren ein Freiwilliges Soziales Jahr:

- Sprachheilschule Balingen: 2 FSJ-Helfer
- Weiherschule Hechingen: 9 FSJ-Helfer
- Rossentalschule Albstadt: 11 FSJ-Helfer

## Freiwilliges Soziales Jahr – digital

- Erstmals im Schuljahr 2024/2025 im Kreismedienzentrum Zollernalbkreis
- FSJ-digital wird im Schuljahr 2025/2026 fortgeführt
- Vergütung über Landesmedienzentrum





## Beschlussvorschlag TOP 5 :

### Beschlussvorschlag:

Dem Kreistag wird empfohlen, den aufgeführten Zuschussanträgen wie folgt

a)SPDI	128.535 €
b)Tagesstätte für psychisch Kranke Balingen	110.964 €
Tagesstätte für psychisch Kranke Ebingen	100.886 €
Tagesstätte für psychisch Kranke Hechingen	85.500 €
c)Suchtberatungsstelle im Zollernalbkreis	339.000 €
d)Caritas	
Fachberatungsstelle f. Wohnsitzlose	191.362 €
Wärmestube	27.303 €
Nachtbereitschaft	9.000 €
e)AK Leben	11.000 €
f)Sozialkaufhaus DOMIZIEL	50.000 €
g)Hospiz Johannes	-, -
h)Soziokulturelles Zentrum K3, Investitionszuschuss zuzustimmen.	-, -



## Tagesordnung öffentlich:

1. Entwicklung der Schülerzahlen an den kreiseigenen Schulen
2. Rossentalschule – Erweiterung mittels Aufstockung
3. Änderungsvereinbarung zur Vereinbarung über die gemeinsame Dienststelle Soziales Entschädigungsrecht in Rottweil
4. Patientenfürsprecher und Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) für Menschen mit psychischer Erkrankung im Zollernalbkreis
5. Haushaltsvorberatungen Schul-, Kultur- und Sozialausschuss
6. **Anfragen und Bekanntgaben**



Zollernalbkreis

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**